



Abend-

Zeitung.

133.

Dienstag, am 4. Junius 1822.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: E. G. Th. Winkler (Th. Sell.)

Morgenlied
am heil. Pfingstfeiertag 1822. *)
Pittinig.

Andachtsfeier um mich her,
Wogt der Wind im Blütenmeer,
Alle Düfte strömen wieder,
Goldne Strahlen schau'n hernieder,
Amsel schlägt und Nachtigall
Aus dem Wald giebt süßen Schall.

Komm herab, o heil'ger Geist,
Daß sich Deine Macht beweist,
Gieb dem Herzen reine Klarheit,
Muth und Kraft für Recht und Wahrheit,
Wort und That verleihe Dein Licht,
Daß aus mir Dein Odem spricht!

Weh! im Kerker liegt bedrückt,
Der, einst fröhlich und beglückt,
Unter Blüten, ihm entsprossen,
Auch den Frühling hat genossen,
Seiner Unschuld, seinem Leid
Seh der Morgen fromm geweiht.

Du, der Du die Wahrheit bist,
Lilge Zweifel, Trug und Zwist,
Schau herab vom Sternenthron,
Reich der Unschuld ihre Kron',
Du, dem nichts verborgen ist,
Gieb den Sieg ob Trug und List!

Was in Dir ist, wird bestehn,
Was von Dir ab, untergehn,
Nicht kann Glück dem Bösen frommen,
Einst muß die Vergeltung kommen,
Herr, mein Gott! in Deine Hände
Seh's befohlen, daß sich's wende!

Helmina.

*) In Beziehung auf die Untersuchung gegen Bonk.

Arwed Gyllenstierna.
(Fortsetzung.)

Das ist wahr! schalt Brenner auf Arwed, als sie den Pallast im Rücken hatten: Ihr habt eine ganz besondere Gabe, bei Hofe Euer Glück zu machen. Ihr solltet zum allerwenigsten Hofmarschall werden. Dießmal Euch zu einer Audienz mitgenommen und in meinem Leben nicht wieder!

Hättet Ihr mich weggelassen, wie ich Euch so dringend bat, Herr Oberst, erwiederte Arwed: Ihr hättet mir die Qual erspart, Zeuge des ganzen widrigen Auftrittes zu seyn, und Euch die Scham über meine Unbeholfenheit.

Das versteht Ihr nicht! polterte Brenner. Es geziemte sich, meinen Begleiter zu präsentiren. Auch hatte ich noch eine besondere gute Meinung dabei für Euch. Wenn uns auch das Herz blutete bei unserer Jammerbotschaft, so wußte ich doch, daß wir hier recht gern damit gesehen wurden, und ein Gesicht, das gute Post bringt, pflegen die hohen Häupter schnell lieb zu gewinnen. Es war auch Alles schon im Gange, und die Gnadensonne fing an Euch recht hell und warm zu scheinen; da fuhr auf einmal der Satan in Euern Rücken, daß Ihr ihn nicht beugen, in Euern Arm, daß Ihr ihn nicht ausstrecken, in Euern Mund, daß Ihr ihn nicht spizen konntet zu einem zierlichen Kusse, und nun ist alles vorbei in Zeit und Ewigkeit!